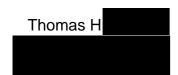
## **Absender:**



Netzentwicklungsplan Strom Postfach 10 05 72 10565 Berlin

Nassenfels, 22.05.2014

## Stellungnahme zum "Netzentwicklungsplan Strom 2014 – Erster Entwurf" vom 16.04.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

als betroffener Bürger möchte ich zur Maßnahme D9 und D10a/b: Neubau der HGÜ - Verbindungen zwischen Bad Lauchstädt - Meitingen Stellung nehmen:

Mit dem "Netzentwicklungsplan Strom 2014 - Erster Entwurf" vom 16.04.2014 bin ich <u>nicht</u> einverstanden und lehne den Neubau dieser Trasse aus folgenden Gründen ab:

- 1. Die gesundheitliche Unbedenklichkeit der HGÜ-Verbindung ist bisher in keiner aussagekräftigen wissenschaftlichen Langzeitstudie bestätigt worden. In Bayern sind keine gesetzlichen Mindestabstände zur Wohnbebauung vorgesehen.
- 2. Die wunderschöne Landschaft (Altmühltal und Schuttertal), somit auch der Lebensraum von Mensch, Tier und Pflanzen werden beschädigt und gar zerstört.
- 3. Es ist offensichtlich, dass hauptsächlich klimaschädlicher Braunkohlestrom über diese Leitung transportiert werden soll.
- 4. Die Trasse führt, wie in vielen betroffenen Kommunen, auch in unserer Gemeinde Nassenfels zu einem enormen Wertverlust von Grundstücken/Immobilien und landwirtschaftlichen Flächen.
- 5. Die Notwendigkeit der Maßnahme ist bisher nur von denjenigen bestätigt worden, die unmittelbar davon profitieren. Unabhängige Energieexperten bezweifeln glaubhaft den Sinn und die Notwendigkeit der angesprochenen Trasse.
- 6. Der Ausbau der regenerativen, dezentralen Energiewirtschaft wird behindert und zum Erliegen gebracht. Die Grundidee der Energiewende wird somit zerstört.

Ich fordere hiermit die Beteiligung im weiteren Verfahren ein!

Mit der Veröffentlichung meiner Stellungnahme bin ich einverstanden!

Mit freundlichen Grüßen,

Thomas H